

# Feuerwehr

von Otilie Wildermuth

Notizen / Anmerkungen

- |    |   |  |
|----|---|--|
| 1  | Was sollen die Männer in dunkeln Gewand             |  |
| 2  | Und der Helme leuchtendes Blinken?                  |  |
| 3  | Wohl tragen das Beil sie als Wehre zur<br>Hand,     |  |
| 4  | Doch seh' ich kein Schwert an der Linken;           |  |
| 5  | Vorbei sind die Kriege, vorüber der Streit,         |  |
| 6  | Welch müßiges Spielen in thatloser Zeit?            |  |
|    |   |  |
| 7  | Wohl ziehen wir nicht hinaus in die<br>Schlacht     |  |
| 8  | Unter blutrothem Kriegessterne; –                   |  |
| 9  | Die stillen Thaten, die wir vollbracht,             |  |
| 10 | Sie dringen nicht in die Ferne.                     |  |
| 11 | Doch ob wir zum Kampf nicht, zum<br>blutigen, gehn, |  |
| 12 | Wir lernten dem Tode in's Auge seh'n.               |  |
|    |   |  |
| 13 | Wo die Flamme lodert entsetzlich hell,              |  |
| 14 | Der grausen Zerstörung Zeichen, –                   |  |
| 15 | Soldaten des Friedens, wir rüsten uns<br>schnell,   |  |
| 16 | Ob Weib und Kind auch erleichen.                    |  |
| 17 | Nicht gilt es zu tödten in Jammer und<br>Harm,      |  |
| 18 | Zu retten gilt es mit starkem Arm.                  |  |
|    |   |  |
| 19 | Ob der brennende Balken droht unter dem<br>Dach,    |  |
| 20 | Ob Rauch uns und Flammen umringen,                  |  |
| 21 | Wir brechen uns durch in's bedrohte<br>Gemach,      |  |
| 22 | Der Mutter ihr Kindlein zu bringen.                 |  |
| 23 | In der höchsten Gefahr und Todesnoth                |  |
| 24 | Da sind wir die Retter vom grausigen Tod.           |  |
|    |   |  |
| 25 | Drum wenn ihr euch leget auf weichen                |  |

- Pfühl,  
26 Der friedlichen Ruhe zu pflegen,  
27 So nennt unser Treiben kein müßig Spiel  
28 Und bittet um Schutz Ihn und Segen;  
29 Legt Seele und Leib in des Ewigen Hand,  
30 Der als rettende Engel auch Menschen  
gesandt!

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Feuerwehr](#)“ von [Otilie Wildermuth](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Otilie Wildermuth	<b>Titel</b>	„Feuerwehr“
<b>Verse</b>	30	<b>Wörter</b>	206
<b>Strophen</b>	5		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









